

Name und Vorname / Gemeinschaft / Körperschaft

Steuernummer

# Anlage V

Lfd. Nr. d. Anlage

zur Einkommensteuererklärung

zur Körperschaftsteuererklärung

zur Feststellungserklärung

# 2004

Bitte Anlage St beifügen!

## Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung

(Bei ausländischen Einkünften: Anlage AUS beachten.)

Zeile	<b>Einkünfte aus dem bebauten Grundstück</b>				Angeschafft am	Fertig gestellt am	Bitte nur volle Euro-Beträge eintragen. EUR		
1	Lage des Grundstücks / der Eigentumswohnung (Ort, Straße, Hausnummer)								
2	Eigengenutzter oder unentgeltlich an Dritte überlassener Wohnraum		m <sup>2</sup>		als Ferienwohnung genutzter Wohnraum		m <sup>2</sup>		
3	<b>Mieteinnahmen für Wohnungen (ohne Umlagen)</b>	Erdgeschoss	1. Obergeschoss	2. Obergeschoss	3. Obergeschoss	weitere Geschosse			
4		€	€	€	€	€			
		Anzahl	Wohnfläche	Anzahl	Wohnfläche	Anzahl	Wohnfläche		
			m <sup>2</sup>		m <sup>2</sup>		m <sup>2</sup>		
5	<b>für andere Räume (ohne Umlagen)</b>	€	€	€	€	€			
6	<b>Einnahmen für an Angehörige vermietete Wohnungen (ohne Umlagen)</b>						Anzahl	Wohnfläche	
								m <sup>2</sup>	
7	<b>Umlagen, verrechnet mit Erstattungen</b> (z. B. Wassergeld, Flur- und Kellerbeleuchtung, Müllabfuhr, Zentralheizung usw.) auf die Zeilen 3 und 5 entfallen								
8	auf die Zeile 6 entfallen								
9	Vereinnahmte Mieten für frühere Jahre / auf das Kalenderjahr entfallende Mietvorauszahlungen aus Baukostenzuschüssen								
10	Einnahmen aus Vermietung von Garagen, Werbeflächen, Grund und Boden für Kioske usw. sowie erstattete Umsatzsteuer								
11	Öffentliche Zuschüsse nach dem Wohnraumförderungsgesetz oder zu Erhaltungsaufwendungen, Aufwendungszuschüsse, Guthabenzinsen aus Bausparverträgen und sonstige Einnahmen				Gesamtbetrag	€	davon entfallen auf Wohnungen lt. Zeile 2	-	€ =
12	<b>Summe der Einnahmen</b>								
13	<b>Summe der Werbungskosten</b> (Übertrag aus Zeile 57)								
14	<b>Überschuss</b> (zu übertragen nach Zeile 16 oder nach Zeile 17 der zusammenfassenden Anlage V)								
15	In diese Spalten bitte nur volle Euro-Beträge eintragen.				Stpfl. / Ehemann Gesellschaft EUR	Ehefrau EUR	99	25	
16	<b>Zurechnung des Betrags aus Zeile 14</b>				20	21			
17	Summe der Beträge aus Zeile 14 aller weiteren Anlagen V				50	51			
18	<b>Anteile an Einkünften</b> aus								
	(Gemeinschaft, Finanzamt, Steuer-Nr.)								
19	Bauherrengemeinschaften / Erwerberrgemeinschaften				76	77			
20	geschlossenen Immobilienfonds				74	75			
21	Grundstücksgemeinschaften				56	57			
22					58	59			
23					24	25			
24	Gesellschaften / Gemeinschaften / ähnlichen Modellen i. S. d. § 2 b EStG								
25	<b>Andere Einkünfte</b>				66	67			
	<b>Einkünfte aus Untervermietung von gemieteten Räumen</b> (Berechnung auf bes. Blatt)								
26	<b>Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung unbebauter Grundstücke, von anderem unbeweglichem Vermögen, von Sachinbegriffen sowie aus Überlassung von Rechten</b> (Erläuterung auf besonderem Blatt)				52	53			
27									

Steuernummer								
Zeile	<b>Werbungskosten</b>			Nur ausfüllen, wenn die Aufwendungen für das Gebäude nur teilweise Werbungskosten sind (siehe Anleitung zu den Zeilen 30 bis 56).			Werbungskosten	
30	aus dem bebauten Grundstück in Zeile 1						(ggf. Spalte 1 abzüglich Spalte 4) Bitte nur volle Euro-Beträge eintragen. EUR	
31				Ausgaben, die nicht mit Vermietungseinkünften zusammenhängen				
32				Gesamtbetrag EUR	ermittelt durch direkte Zuordnung	ermittelt verhältnismäßig	nicht abziehbarer Betrag EUR	
33				1	2	3	4	
34	Absetzung für Abnutzung nach den §§ 7, 7 b Abs. 1 S. 2 EStG linear <input type="checkbox"/> degressiv <input type="checkbox"/> % <input type="checkbox"/> wie 2003 <input type="checkbox"/> lt. bes. Blatt <input type="checkbox"/>					%		
35	Erhöhte Absetzungen nach § 7 k EStG (Zeilen 60 und 61 beachten) <input type="checkbox"/> wie 2003 <input type="checkbox"/>							
36	nach § 14 a BerlinFG <input type="checkbox"/> wie 2003 <input type="checkbox"/>							
37	nach § 14 d BerlinFG (Zeile 61 beachten) <input type="checkbox"/> wie 2003 <input type="checkbox"/>							
38	nach den §§ 7 h, 7 i EStG, Schutzbaugesetz <input type="checkbox"/> wie 2003 <input type="checkbox"/> lt. bes. Blatt <input type="checkbox"/>							
39	Sonderabschreibungen nach § 4 Fördergebietgesetz <input type="checkbox"/> wie 2003 <input type="checkbox"/> lt. bes. Blatt <input type="checkbox"/>							
40	Schuldzinsen (ohne Tilgungsbeträge)							
41	Geldbeschaffungskosten (z. B. Schätz-, Notar-, Grundbuchgebühren)							
42	Renten, dauernde Lasten (Einzelangaben auf besonderem Blatt)							
43	2004 voll abzuziehende Erhaltungsaufwendungen, die direkt zugeordnet werden können				X			
44	verhältnismäßig zugeordnet werden							
45	Auf bis zu 5 Jahre zu verteilende Erhaltungsaufwendungen (§§ 11 a, 11 b EStG, § 82 b EStDV)							
46	Gesamtaufwand		davon 2004 abziehen					
47	aus früheren Jahren	aus 2000 € +	aus 2001 € ▶					
48		aus 2002 € +	aus 2003 € ▶					
49	Grundsteuer, Straßenreinigung, Müllabfuhr							
50	Wasserversorgung, Entwässerung, Hausbeleuchtung							
51	Heizung, Warmwasser							
52	Schornsteinreinigung, Hausversicherungen							
53	Hauswart, Treppenreinigung, Fahrstuhl							
54	Verwaltungskosten							
55	Sonstiges							
56								
57	<b>Summe der Werbungskosten</b> (zu übertragen nach Zeile 13)							
<b>Zusätzliche Angaben</b>								
58	2004 vereinnahmte oder bewilligte Zuschüsse aus öffentlichen Mitteln zu den Anschaffungs- / Herstellungskosten (Erläuterungen auf besonderem Blatt)						Stpfl. / Ehemann €	Ehefrau €
59	In Fällen des § 7 k EStG (Zeile 35)						<input type="checkbox"/> gewährt.	<input type="checkbox"/> nicht gewährt.
60	Mittel aus öffentlichen Haushalten wurden unmittelbar oder mittelbar						<input type="checkbox"/> gewährt.	<input type="checkbox"/> nicht gewährt.
61	In Fällen des § 7 k EStG / § 14 d BerlinFG und bei Buchwertentnahme nach § 6 Abs. 1 Nr. 4 Satz 4 EStG vor dem 1. 1. 2004:						<input type="checkbox"/> Bescheinigung nach § 7 k Abs. 3 EStG ist beigelegt.	